Bekanntmachung.

Die Schiffer-Control-Versammlungen im diesseitigen Bezirk finden
am 4. Januar 1884, Vormittags 10 Uhr
in Cönnern — Gasthof zum Ring — für den Bereich der 1. Bezirkskompagnie und
am 4. Januar 1884, Nachmittags 2 Uhr
in Dorf Alsleben — Gasthof zur Sonne — für den Bereich der 5. Bezirkskompagnie statt und haben dazu sämmtliche schifffahrttreibenden Mannschaften der Reserve, Land- und Seewehr zu erscheinen.

Dies wird mit dem Bemerken zur Kenntniß gebracht, **daß besondere Control-Ordres nicht ausgegeben werden** und das unentschuldigte Ausbleiben die gesetzliche Strafe zur Folge hat.

Halle a/S., den 3. Dez. 1883. **Königl. Bezirks-Commando.**
(gez.) **von Marschall,**
Oberst z. D. und Bezirks-Commandeur.

Bekanntmachung.

Diejenigen Personen, welche zum nächsten Frühjahr für ihre Wohnungen, Geschäftsräume, Fabrikanlagen ꝛc. den Anschluß an die Stadtfernsprecheinrichtung hierselbst wünschen, werden hierdurch ersucht, ihre Anmeldung bis
Ende Februar 1884
der Kaiserlichen Ober-Postdirection vorzulegen, da später eingehende Anträge voraussichtlich bei der nächsten Erweiterung der hiesigen Stadtfernsprecheinrichtung nicht mehr werden in Berücksichtigung kommen können.

Halle (Saale), den 31. December 1883.
Der Kaiserliche Ober-Postdirector,
Geheime Postrath. Braune.

Auction
im Zwangsvollstreckungs-Verfahren.

Donnerstag den 3. Januar cr., von Vorm. 9 Uhr an versteigere ich **Schulberg 8** hier:
1 Büffet, 7 Sophas, 3 Glasschränke, 1 eisernen u. 1 Flaschenschrank, 20 ovale, Servier- und Speisetische, 70 Rohr- und Wiener Stühle, mehrere Spiegel, Portieren, Oelgemälde, Kupfer- und Stahlstiche, 2 vollständige Betten, ferner: 160 Flaschen Wein versch. Sorten, 17 Fl. Arac, 130 Flaschen und Büchsen mit Conserven, Preißelbeeren, Compot mêlée, Pfirsiche ꝛc., mehrere Hundert Weingläser, 1 große Partie Messer, Gabel, Löffel, Porzellangeschirr, Crystallflaschen, Flaschenkühler, Alfenidschüsseln, Servietten und Tischtücher, eine vollständige größere Kücheneinrichtung nebst Geschirr, 24 Packete Spielkarten ꝛc. ꝛc.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Vieh- und Inventar-Auction
in Röpzig a/S. bei Halle a/S.

Dienstag den 8. Januar von Vormittag 10 Uhr ab sollen im **Schulze-Pöcke**'schen Gute in **Röpzig a/S. bei Halle a/S.** Wirthschaftsaufgabe halber nachstehende Inventar- und Futtervorräthe unter im Termin zu eröffnenden Bedingungen auf Meistgebot verkauft werden:

sechs Stück Kühe und Fersen, 1 Ackerwagen, 1 Breschwagen, Pflug, Eggen, Walze, Kegel-Vater, Dreschmaschine, Häckel- und Reinigungsmaschine, Decimalwaage, Milchgefäße, Butterfaß, Mehlkisten, Zeugrolle, 1 Wagenwinde, Fleischkuy, Kessel und Gesindebetten, sowie verschiedene **Wirthschaftsgegenstände, Dünger und Holz, 200 Ctr. Kartoffeln, 200 Ctr. Futterrüben, 100 Ctr. Schnitzel, 60 Ctr. Heu und Grummet, Hühner aus freier Hand.**

Nach beendeter Inventar-Auction soll eine große Partie Eichen, Rüstern und Pappeln auf dem Stamm verkauft werden.

Mobiliar-Auction in Merseburg.

Mittwoch, den 9. d. Mts. von Vormittags 9 Uhr an sollen **in der seith. Wohnung der verstorbenen Frau Prof. Tuch — Bergersche Brauerei hier —** 4 Mahag.-Sophas, 3 mit rothem Plüschbezug, 2 Groß- u. 6 dergl. and. Stühle mit dgl. Bezug, 1 Damen-Schreib-, 1 Eß-, 1 Sopha- u. div. and. Tische, 1 fast neuer Büffetschrank, 1 Trümeau u. div. and. Spiegel, 1 Mahag.- u. 1 hellpol. Glas-, 2 Kleider- u. 1 Küchenschrank, gute Bettstellen mit Matratzen, ca. 15 Stck. gute Federbetten, 1 groß. Plüschteppich, 1 weißer Berliner Ofen, div. Porzellan, zu ca. 12 Fenstern gute Gardinen mit Lambrequins u. dgl. m. meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

Merseburg, den 1. Januar 1884.
A. Rindfleisch, Kreis-Auct.-Commiss. u. Ger.-Taxator.

Theilnehmer- oder Käufer-Gesuch

für eine größere **Kunstmühle** schöner Gegend **Thüringens** in einer industriellen Stadt, welche an einer **Hauptstraße,** ¾ Stunde von einer größeren **Station der Thüringer Eisenbahn** gelegen.

Die Mühle ist vor 6 Jahren vollständig neu erbaut und in diesem Jahre nach **neuestem System** eingerichtet worden, hat Turbinen-Betrieb, 4 Mahlgänge und 4 Paar Doppel-Walzenstühle und sonst dazu gehörige Sicht- und Putzmaschinen, **bedeutende** Wasserkraft und **Leistungsfähigkeit bis 1500 Ctr. pro Woche.**

Zu der Mühle gehören ein neu erbautes großes Wohnhaus mit einem Anbau, in welchem sich Comptoir, Verkaufslokal und Lagerraum befinden, größere Stallungen für 10 Pferde wie anderen Viehstand, Remise und Scheune ꝛc., sowie großer Hof und Garten, auch 70 Morgen Land event. noch 80 Morgen Pachtland.

Reflectanten wollen sich sub **B. A. 286** an die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler, Erfurt,** wenden.

Veränderungshalber will ich mein schwunghaftes Geschäft: **Restauration und Materialwaarengeschäft** ꝛc. nebst Scheune, Stallung, gr. Garten sofort verk. Sämmtliche Geb. sind neu, auf Verlangen auch Acker dazu. An einer Kreisstr. belegen. Portofreie Anfragen unter Chiffre **A. Z.** postlagernd **Ragahn i/Anh.** erbeten.

Wassermühlenverpachtung.

Die im Mansfelder Seekreise bei Rollsdorf belegene, zum Amte Seeburg gehörige oberschlächtige Wassermühle von zwei Mahl- und einem Spitzgange, nebst 5½ Morgen Acker und Obst- und Holznutzung, soll **Mittwoch den 23. Januar 1884,** Mittags um 12 Uhr im Gasthofe zu **Rollsdorf** verpachtet werden, wozu Pachtlustige eingeladen werden. Die Bedingungen liegen in der Mühle zu Rollsdorf zur Einsicht aus. Eisenbahnstation von Rollsdorf ist Teutschenthal und Oberröblingen am See, der Halle-Casseler-Eisenbahn.

Ein nicht zu großes Haus

wird bei 500 Thlr. Anz. sof. zu kaufen ges. Off. **gr. Berlin 4,** part. erbeten.

Das Haus
Karlstraße 14,

(Eckhaus) ist zu verkaufen. Bedingungen coulant. Dasselbe eignet sich zum Wohnen von Herrschaften, als auch zur Benutzung als Geschäftshaus. Näheres durch M. Reiche, Königstraße 19.

In Giebichenstein ist das Eckhaus nebst kl. Garten Gosenstraße 11 unter coulantesten Bedingungen zu verkaufen.

Käufer wollen sich bald an M. Reiche, Königstraße 19 wenden. Brandkasse 13,100 Mark. Forderung dasselbe.

Ein Hausgrundstück
in Trotha

mit Scheune, Stallung, Holzschuppen, großem Hof und ca. 5 Morgen Acker, welches sich zum Betriebe einer Oeconomie, Gärtnerei oder eines Baugeschäfts gut eignet, ist mit oder ohne den Acker **zu verkaufen oder zu verpachten.** Näheres zu erfragen in **Trotha Nr. 17.**

Verkauf
in Bad Lauchstädt.

Donnerstag d. 10. Jan. 1884 Abends 8 Uhr
verkaufe ich im Gasthofe „zum deutschen Hause" hierselbst das in Mitte der Stadt belegene zweistöckige Wohnhaus Nr. 156, worinnen seit ca. 50 Jahren flotte Tischlerei mit ff. Kundschaft betrieben worden ist, mit Thoreinfahrt, großem Garten, 29 Völker Bienen, Stallung und Scheune nebst ca. 3 Morgen dicht hinterm Garten belegenen guten Felde, wegen Auswanderns des Besitzers öffentlich meistbietend unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen, wozu ich Kauflustige mit dem Bemerken einlade, daß ich schon von heute ab Gebote annehme und die Bedingungen jederzeit bei mir eingesehen und in Abschrift gegen die Copialien bezogen werden können.

Bad Lauchstädt.
W. Schneider, Privatsecretär.

Ganz besonderer Verhältnisse halber verkaufe ich mein gut gehendes
Restaurant und Café
sofort billigst. Dasselbe befindet sich in bester Meßlage Leipzigs und gewährt eine sichere Existenz. Offerten unter **U. 1097 an G. L. Daube & Co.** in **Leipzig** erbeten.

Ziegelei-Verkauf.

Ich beabsichtige meine b. Teuchern gelegene Ziegelei mit dazu gehörigem Haus, Scheune, 7 Mrg. Feld mit Thonlager Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Preis 16,000 Mk., Anzahl. nach Uebereinkunft. Anfragen zu richten an Becker, Köchstedt b/Teutschenth.

Ein Kaufmann sucht ein rentables Geschäft zu pachten oder zu kaufen, event. sich vorläufig mit 10—12,000 ℳ zu betheiligen. Offerten mit Angabe der Branche und Betriebskapital unter **L. 11** durch die Expedition d. Ztg.

Restaurations-Verpachtung

des Bades **Neu-Ragozi bei Halle a/S.** per sofort oder zu Ostern. Für einen umsichtigen, seinen Wirth ist ein ähnliches Geschäft zu machen wie auf der Rabeninsel oder der Giebichensteiner Brauerei. **Dr. Steinbrück.**

Ein freundlicher Laden

mit Wohnung und vorzüglichen Kellerräumen, zu jedem Geschäft passend, ist sofort oder später billig zu vermiethen **Soyhienstraße 23.**

In bester Lage **Cöthens** ist ein **schöner Laden** sofort oder später zu vermiethen. Näheres durch **Arthur Galley** in **Cöthen.**

Ein kleiner **Laden** nebst **Wohnung,** in lebhaftester Straße in Weißenfels, passend für Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft, überhaupt für jedes Geschäft passend, ist jetzt zu vermiethen und Johanni zu beziehen. **Ferd. Schumpelt,** Bäckermeister, Saalstraße 32 in Weißenfels.

Ein größerer Laden mit Zubehör in bester Geschäftslage, womöglich untere Leipzigerstraße, zu miethen **gesucht.** Offerten sub **T. 19110** bei **H. Gräfe,** gr. Märkerstraße 7 niederzulegen.

In einer Stadt Thüringens ist ein **Laden** nebst **Wohnung** und **Niederlagsräumen,** in welchen bis 1880 ein flottes **Materialwaarengeschäft** betrieben wurde, zu **verpachten.**

Anfragen unter **O. 100** befördert die Annoncen-Expedition von **J. Barck & Co., Erfurt,** Anger 57.

Geräumige **Tischlerwerkstatt** nebst Wohnung per 1. April zu verm. Näh. **Wuchererstraße 10, II.**

Wohnung zu Neujahr zu beziehen Wuchererstraße 22.

3 St., 2 K., Küche, Gartenb. ꝛc. 130 Thlr., 2 St., 1 K., Küche ꝛc. 90 Thlr. zum 1. April zu verm. Liebenauerstr. 6.

Eine **Wohnung,** 1. Etage, 4 St., 3 K. und allem Zubehör, Gartenpromen., ist 1. April zu verm. oder auch sogleich zu bez. gr. Wallstr. 6, II., ebendas. zu erfragen

Ein **Parterre-Logis,** 2 St., 1 K., 1 K., 1 St., 1 K., 1 K. 2 Tr. nebst Zube, ist zu vermiethen Augustastraße 1.

Merseburgerstraße 46

ist die II. Etage, bestehend aus 6 heizbaren Zimmern, 3 Kammern und allem Zubehör, zum 1. April 1884 zu vermiethen und zu beziehen. Näh. I. Etage daselbst.

Hedwigstraße 3

sind die I. u. II. Etage, je 4 Stuben, 2 Kam., Küche u. Zub. zum 1. April zu verm. Besichtig. 10—3. Näh. part.

Eine herrschaftliche **Wohnung** zum 1. Juli k. Jahres Nähe der Bahn gesucht, hohes Parterre oder 1. Etage. Gefl. Offerten unter **B. 342** in der Expedition dieser Zeitung erbeten.

Zwei Etagen, auf Wunsch auch getheilt, sind sofort oder 1. April zu vermiethen Mühlweg 30.

Zu vermiethen **Karlstraße 1a** hohes Parterre, 4 Stuben u. Zubehör, 500 ℳ, per 1. April d. J. Näheres II. Etage.

Magdeburgerstr. 6 herrschaftl. Wohnung,

die 2. Etage 6 heizb. Zimmer m. Zub., die 3. Etage 4 heizb. Zimmer m. Zub. event. mit Gartenpromenade **zum 1. April zu vermiethen.** Näheres **parterre rechts.**

Eine Wohnung,
bestehend aus 2 Stuben, 3 Kammern, Küche, Entree u. Zubehör, zu vermiethen u. event sofort zu beziehen.
Reiling, akad. Bildhauer, Harz 11.

Eine größere und eine kleinere herrschaftliche Wohnung, auf Wunsch mit Gartenbenutzung, auch Pferdestall, per 1. April cr. beziehbar. Magdeburgerstraße 45. **E. Richter,** II. Etage.

3 St., K., K., 125 Thlr., f. stille L. sofort zu beziehen **Brüderstr. 13,** I.

Eine **Wohnung** von 3 bis 4 Stuben nebst Burschengelaß und Pferdestall für 2 Pferde wird pro 1. April 1884 zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe werden im Bataillons-Bureau, **Rathhausgasse Nr. 12,** entgegen genommen.

Stube mit Kochofen n. f. einz. anst Person sofort zu bez. Brüderstr. 13, I.

Zum 1. April habe ich in dem Hause **Poststraße Nr. 1** eine **Wohnung,** besteh. aus drei zweifenstrigen Zimmern nebst Zubehör, auf Wunsch auch fünf Zimmer, zu vermiethen.
Rechtsanwalt Jochmus.

Eine gesunde geräumige **Wohnung** per 1. April 1884 zum Preise von 200 Thlr. an ruhige Leute zu verm. Näh. in der Exped. dieser Ztg. [5

Eine **Wohnung** zum Preise von 30 Thlr. per 1. April 1884 an ruhige Leute zu vermiethen.
Näh. in der Exped. dieser Ztg. [6

Eine **Wohnung,** best. a. 3 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zubeh. p. 1. April zu vermiethen. Eine desgl., bestehend aus 2 Stuben, 1 Kammer, Küche und Zubehör p. 1. April zu verm. Näheres **Wuchererstraße 10, II.**

3 Stuben, Kammer, Küche ꝛc. zum 1. April 1884 für 270 ℳ zu vermiethen **Barfüßerstraße 1.**

Eine frdl. geräum. **Wohn.,** Preis 400 Mk., ist z. 1. Apr. z. bez. Berggasse 3.

Stube, Kammer, Küche im Erdgeschoß sind an ruhige Miether p. 1. April zu verm. **Magdeburgerstr. 46, II.**

Zwei alte Leute suchen eine **Wohnung** von 20—24 Thlr., am liebsten auf dem Neumarkt. Näh. **Geiststr. 33,** Hg. I.

Eine Wohnung, I. Etage, 2 St., K., K. u. Zubehör, Preis 400 ℳ, per 1. April zu vermiethen Magdeburgerstraße 41.

Ein j. Ehepaar sucht per 1. April **Wohnung,** 2 St., 2 K., K. nebst Zubehör, Nähe der Bahn. Offerten unter **H. S** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Stube vermiethet sofort Ludwigstr. 1.

Freundliche **Stube, Kammern, Küche ꝛc.** zum 1. April zu vermiethen, Preis 210 ℳ, Lindenstraße 23.

Eine möbl. **Stube** mit Kammer an 1 oder 2 H. z. 1. Jan. 1884 zu verm. Mittelstr. 3.

Freundl. möbl. Stube (part.) ist zu vermiethen Anhalterstraße 8.

Möbl. Zimmer sof. gr. Ulrichstr. 29, III.

Möbl. Zimm. zu v. Merseburgerstr. 42.

Möbl. Wohnung sof. Friedrichstr. 12.

Gut möbl. Zimmer verm. sofort **gr. Brauhausgasse 15, II.**

Möbl. Zimmer verm. Schulberg 6, II.

Anst. Schlafst. m. Kost Hausiack 1, 2 T.

Schlafst. m. K. **Leipzigerstr. 89, III.**

Anst. Schlafstellen Harz 48 im Hof I.

Anst. **Schlafstelle** zu vermiethen Harz 16a, 1 Tr. vornh.

Lehrer-Stelle.

Zum 1. April 1884 ist an unserer Stadtschule die II. Mädchen-Lehrer-Stelle, mit der das Kantorat verbunden, zu besetzen. Anfangsgehalt 1000 Mk., Scala eingeführt. Bewerber bitten wir sich unter Beifügung des Lebenslaufes und der Zeugnisse bei uns zu melden.
Nebra, am 27. December 1883.
Der Magistrat.

Ein prakt. u. theor. geb. **Bergmann** anfangs 30er Jahre, welcher mehrfach beim Abteufen im schwimmenden Gebirge sowie bei Tiefbau-Schichten im festen Gestein thätig war und gegenwärtig auf einer Braunkohlengrube als Steiger fungirt, sucht, gestützt auf Zeugnisse anderweite Stellung.
Gef. Offerten unter Chiffre **M. 12** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Metallformer gesucht.

Dicker & Werneburg.

Ein tüchtiger
Bürstenholzbohrer

wird sofort gesucht im Dampfsägewerk und Bürstenholzfabrik von **Ed. Hore & Brandt, Sudenburg-M.**

Eine leistungsfähige Maschinenöl- und Wagenfettfabrik sucht zum baldigen Antritt bei hohem Gehalt einen
Reisenden,

welcher bereits längere Zeit in diesen Artikeln gereist hat und mit ausgedehnter Kundschaft vollständig vertraut ist. Offerten nebst Referenzen unter **H. W. 381 an Haasenstein & Vogler, Magdeburg.**

Ein Verwalter

zur selbstständigen Führung einer Wirthschaft von 600 Morgen wird zum 1. März cr. gesucht. Gehalt nach Uebereinkommen. Offerten unter **V. 20** an die Exp. d. Ztg. [93

Tüchtige Maschinenschlosser

auf **Dampfmaschinenbau,** finden dauernde Beschäftigung.
Hall. Dampfpumpen- und Maschinenfabrik Wolff & Meinel.

Mehrere Tischler

gesucht **gr. Klausstr. 24.**

Lehrlings-Gesuch.

In meinem Materialwaaren- u. Spiritusen-Geschäft findet per Ostern ein Sohn achtbarer Eltern als Lehrling Stellung.
Aug. Zeiss, gr. Ulrichstraße 17.

Oeconomie-Lehrling.

Für ein Gut von 500 Morgen mit starkem Rübenbau wird ein Lehrling unter persönlicher Leitung des Prinzipals zum baldigen Antritt gesucht.
Offerten unter A. B. 2 bef. Haasenstein & Vogler, Halle.

Für mein Manufacturwaaren-Geschäft suche ich zu Ostern a. c. einen **Lehrling** aus guter Familie.
Oscar Ziegler, Weißenfels.

In meinem Manufactur- und Confections-Geschäft findet ein **Lehrling** sofort oder Ostern Stellung.
Bernburg. N. Gottschalk.

Ein ordentlicher **Bursche** bei 1 Pferd sofort gesucht **Klausthorstraße 16.**

Land- und Stadtwirthschafterinnen, Kochmamsell, Verkäuferin, Köchin, Stubenmädchen, Mädchen für Küche und Handarbeit und Kindermädchen weist sofort und später nach
Pauline Fleckinger,
Leipzigerstraße 6.

Ein **Mädchen vom Lande** für Küche und Hausarbeit gesucht
Paradeplatz 4.

Auf **Rittergut Klosterrode** wird zum 1. Februar 1884 eine in Küche, Molkerei und Federviehzucht erfahrene **Mamsell gesucht.** Gehalt 300 ℳ

Ein j. Mäd. wünscht gern als Verk. Stelle in einer Conditorei oder Weißwaarengeschäft. Zu erfrag. Halle a. S. **Glachaische Kirche 7.**

Für ein neues besseres **Tapisserie- u. Posamenten-Geschäft,** verbunden mit Weiß- und Wollwaaren-Handlung, wird pr. 15. März 1884 eine durchaus tüchtige **Verkäuferin** gesucht; dieselbe muß namentlich im Tapisseriefach gründliche Erfahrung besitzen.
Offerten mit Photographie erbeten sub **D. 4** in der Exp. dieser Ztg. [12

Tüchtiges, reinliches **Hausmädchen** zum 15. Febr. ges. Charlottenstr. 9, II.

Wegen Krankheit des jetzigen wird sof. ein nicht zu großes **Kindermädchen** verlangt. **Aug. Lauffer,** Leipz.-Str. 107.

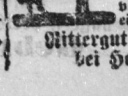
Recht brauchb. Mädchen suchen Stellen, jüngeres Mädchen, w. zu Hause schläft, findet Stelle durch Frau Fleckinger, Rathhaus 8.

Zur Wartung und Pflege

eines älteren, theilweise gelähmten Herrn wird sofort eine Frau gesucht. Dieselbe müßte sich dauernd seiner Wartung widmen und daher Wohnung und Kost bei ihm nehmen. Offerten unter **K. 10** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Kapital-Gesuch!

36,000 ℳ von einem ordentlichen, pünktlichen Zinszahler auf ein hiesiges **hocherrschaftliches Wohnhaus** in bester Lage zur 1. Stelle p. 1. April gesucht. Unterhändler verbeten. Adr. sub **O. 9594** befördert die Annonc.-Exp. von **J. Barck & Co.**



Fette Hammel

verkauft auch in einzelnen Partien
Rittergut Passendorf bei Halle a/S.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18840103021/fragment/page=0001

Ueber Land & Meer

bringt in seinem neuesten Jahrgange in Text und Bild wieder so viel des Guten und Schönen, Herz, Gemüth und Auge Erfreuenden, daß wohl Jedermann sich erstaunt fragt, wie ist das Alles möglich bei so billigem Preis. **Fesselnde Romane** und **Novellen** der bedeutendsten deutschen Schriftsteller, **unterhaltende und belehrende Aufsätze** aus allen Gebieten des menschlichen Wissens, **Biographieen, Charakteristiken** mit Portraits hervorragender Persönlichkeiten, **Besprechungen aller neuen Erscheinungen** in Kunst, Literatur, Industrie 2c. — das ist der reiche, durch eine Menge der **prächtigsten** und **gelungensten Holzschnitte** illustrirte Inhalt einer jeden Nummer, und dabei kostet das Quartal mit 13 solcher Nummern von zusammen 32 Bogen oder 260 Seiten größtes Folio **nur 3 Mark** (bei der Post ℳ 3,50), das

Heft von 5 Bogen größtes Folio = 10 Bogen hoch 4° **nur 50 Pfennig.** Abonnements nehmen **alle Buchhandlungen** und **Postämter** entgegen.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferdedecken und Schlafdecken empfiehlt billigst Albin Barth, große Ulrichstraße 31.

Jeden, der ein sicheres, gut rentables, aber noch billiges und daher steigerungsfähiges Anlagepapier erwerben möchte, verweise ich hierdurch auf die Actien der **Königsberger Pferdebahn.** Die Erträgnisse dieses Unternehmens waren bis jetzt stets sehr günstig, auch ist in der Zeit vom 1. Januar bis 30. November 1883 gegen den entsprechenden Zeitraum des Jahres 1882 wieder eine Mehreinnahme erzielt worden. Eine weitere erhebliche Erhöhung der Rentabilität steht der Gesellschaft durch den Omnibus-Verkehr bevor, zu welcher die Concession neuerdings ertheilt worden ist, diesbezüglich enthielt vor Kurzem die „Königsberger Hartung'sche Zeitung" vom 4. Dezember folgende Notiz: „Die gestern dem Betriebe übergebene Omnibuslinie „Windgasse-Sackheim" und zurück wurde lebhaft frequentirt, es war fast jeder Wagen, der dort einherfuhr, von Passagieren stark besetzt, oft fast überfüllt". — Daß der Cours dieser Pferdebahn-Actien ganz unverhältnißmäßig billig ist, mögen **nachstehende Ziffern beweisen:**

Grosse Berliner Pferdebahn.	Dividende pro vorletztes Rechnungsjahr	9½	%	Dividende pro letztes Rechnungsjahr	8½	%	Cours z. Zt. circa	194.
Magdeburger	do.	„	„	„	„	7	%	„	„	„	7	%	„	„	„	16.
Breslauer	do.	„	„	„	„	6	%	„	„	„	„	5½	%	„	„	„	124.
Hamburger	do.	„	„	„	„	5	%	„	„	„	„	4	%	„	„	„	107.
Königsberger	do.	„	„	„	„	**6**	%	„	„	„	**6**	%	„	„	„	100.

Letztere, die vor einiger Zeit circa 91 standen, sind auch bei jetzigem Course viel zu billig und **müssen jedenfalls noch auf 130—140% steigen. — Wer also circa 40 Procent in nicht ferner Zeit ohne jedes Risico verdienen will, der kaufe Königsberger Pferdebahn-Actien.**

Ein Actionair.

Hiermit bringe ich zur Kenntniß, daß die Verwaltung der G. Roloff'schen Werke zu Oberröblingen a/S. am heutigen Tage von Herrn Richter auf Herrn Claussen von Finck übergegangen ist.

Erdeborn, den 1. Jan. 1884.

F. Roloff.

Depositen- und Cheque-Verkehr.

Baar-Einzahlungen verzinse ich bis auf Weiteres.

Bei 6monatl. Kündigung mit 4½% p. a.
„ 4 „ „ „ 4% p. a.
„ 2 „ „ „ 3½% p. a.
„ 1 „ „ „ 3% p. a.
„ täglicher „ „ 2% p. a.

Ernst Haassengier,
Bank- und Wechselgeschäft.

Westdeutsche Versicherungs-Actien-Bank in Essen.

(Feuer-Versicherung.)

Grundcapital: 6 Millionen Mark.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß, daß in Folge freundschaftlichen Uebereinkommens unser bisheriger Generalagent Herr **Hugo Bodelius** in Halle a/S. die Vertretung niedergelegt hat und wir unsere seitherige General-Agentur Halle vom heutigen Tage an mit unserer, unter der Verwaltung des Herrn **Albert Achtel** in **Magdeburg** stehenden General-Agentur Magdeburg vereinigt haben.

Essen, den 1. Januar 1884.

Westdeutsche Versicherungs-Actien-Bank.
Bandhauer.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Anzeige empfehle ich die genannte Bank zum Abschluß von Versicherungen gegen Feuer-, Blitz- und Explosionsschäden und bin, gleichwie die bestehenden Agenturen, zu jeder gewünschten Auskunft gern bereit.

Magdeburg, den 1. Januar 1884. **Albert Achtel,**
Comptoir: Kaiserstraße 6.

Aux Caves de France,

63. Große Steinstraße 63,
7. Brüderstraße 7.

Heute wieder eingetroffen:

frische französische Austern

à Dtzd. 90 Pfg. und 1 Mk. 50 Pfg.

Mit Abonnementskarten ca. 25% billiger. **Auch außer dem Hause.**
Oswald Nier, Hoflieferant.

Unentbehrlich in jedem Haushalte. **Geld und Zeit ersparend.**

Kein Holz mehr im Haushalte nöthig!

Die Benutzung von Holz, Kien, Spähnen 2c. werden zum Feueranmachen gänzlich überflüssig durch die verbesserten und allgemein anerkannten

in Tafeln **Kohlen-Anzünder** in Tafeln
à 20 Pfg. à 20 Pfg.

von

C. Schröder,

17. Schmeerstraße 17.

Gebrauchsanweisung: Man lege in den Feuerungsraum einen Kohlenanzünder durch ein Streichholz angezündet, legt dann das Brennmaterial in nicht zu großen Stücken darauf, so daß die Flamme nicht erstickt wird, hierauf schließt man die Feuerungsthür und kann versichert sein, daß das Brennmaterial anbrennt.

Halle a/S., den 2. Januar 1884.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich das bisher geführte

Agentur-Geschäft

meinen früheren und jetzigen Mitarbeitern Herren

Carl Voigt und Alfred Türk

überlassen habe, welche es mit demselben Eifer und gleicher Rechtlichkeit fortzusetzen bestrebt sein werden.

Ferd. Voigt.

Bezugnehmend auf Vorstehendes erlauben uns die ergebene Mittheilung zu machen, dass wir das von Herrn Ferd. Voigt seither betriebene

Agentur-Geschäft

mit heutigem Tage übernommen und es unter unserer eigenen Firma fortsetzen werden.

Voigt & Türk.

Freitag den 4. d. Mts. steht ein großer Transport Bayrischer Zugochsen äußerst preiswerth bei uns zum Verkauf.

Gebr. Friedmann.

Im Hypotheken-Verkehr

empfehle ich meine Vermittelung und bitte um geschätzte Aufträge. Für Capitalgeber erledige die Geschäfte kostenfrei.

Größere Posten Stiftsgelder, 30,000 Mark Kirchengelder und ca. 500,000 Mark Privatgelder sind auf sicheres Unterpfand zu vergeben angeboten.

General-Agent M. Reiche,
Königstraße 19.

Klavierunterricht,

wöchentlich 2 Stunden, monatlich 5 ℳ, ertheilt ein erfahr. Musiklehrer. Adressen sub **C. 3** befördert die Exped. d. Ztg.

Tanzunterricht.

Mein einmonatlicher Cursus beginnt **Donnerstag den 3. Januar.** Honorar 10 ℳ. Gefällige Anmeldungen werden baldigst erbeten.

M. Krause, Tanzlehrer,
Parkstraße 18.

Wer reiche **Heirath** v. 3000 bis 900,000 sucht, benutze das **Familien-Journal** Berlin, Friedrichstr. 218. Verlangt verschl. Retourporto 65 ₰ erb.

Gebr. Hohelbank
gesucht **gr. Klausstr. 24.**

Metall-Schlittschuhe

jeder Construction empfiehlt billigst

Christian Glaser,
gr. Klausstr. 24.

Serpentin-Wärmsteine,
do. Handwärmer,
do. Leibwärmer
zu billigsten Preisen bei

Christian Glaser,
gr. Klausstr. 24.

Bettstroh,
Streustroh,
Langstroh,
Häcksel, Heu billigst bei

J. Pinner,
26. gr. Brauhausgasse 26.

Daselbst fast neuer **Preischwagen** zu verkaufen.

1 gebrauchte Komode zu kaufen gesucht. Offerten unter **J. 9** in der Expedition dieser Zeitung.

Ein großer **Salonflügel** ist billig zu verkaufen **Bölbergerweg 24.**

Ein neuer Bierwagen,
Anschaffungspreis 180 ℳ, steht preiswerth zu verkaufen beim Bahnhofs-Restaurateur **Gantz** in **Apolda.**

Mehrere Jagdgewehre und ein **guter Herren-Pelz** billig zu verkaufen **Dorotheenstraße 7, II.**

Ein fast neuer halbverdeckter Kutschwagen (zum Selbstfahren) steht preiswerth zum Verkauf Magdeburgerstraße 41.

Für Gehörleidende.

An Schwerhörigkeit, Taubheit (wenn nicht angeboren), Ohrensausen, Reißen Vertrocknung des Gehörganges Leidende finden durch meinen sehr bewährten **„verbesserten Gehörbalsam"** sichere und zuverlässige Linderung u. Heilung. Mit Gebrauchsanweisung zu ℳ 3 per Post.

Apotheker **Frisoni,**
Westhofen i/Elsaß.

„Ihr vortreffl. Gehörbalsam hat mein schwaches Gehör wied. sehr g. hergest. 2c. Gutsbes. Scheerer in Förstetten, Baden."

Einen

sehr guten Nerzpelz

verkauft billig

Eduard Cohn, Leipz.-Str.-Ecke.

Cigarren-Reste

zu und unter Herstellungspreis.

Für Wiederverkäufer.

3000	Reste	**Unidad** à 1000	28 ℳ
5000	„	**India** „	29 „
2500	„	**Esquilinos** „	32 „
6500	„	**Astrola** „	38 „
4000	„	**Libera,** ff. Loch-Cigarr à 1000	38 ℳ
10,400	„	**Britannica** „	40 „
9500	„	**Agoula** „	40 „
11,500	„	**Fino-Fino** „	45 „
8500	„	**Mario** „	48 „
8500	„	**Nerigos** „	50 „

u. s. w. gegen Casse. Sämmtlich aus americ. Blättern bester Qualität in hochfeiner Kistenpackung. Indem ich noch die verehrl. Herren Restaurateure und Private von hier und Umgegend hierauf aufmerksam mache, sowie zur gefl. Ansicht einlade, zeichne Hochachtend

Fr. Martini, Halle a/S.,
2. Sophienstrasse 2,
in der Nähe des Gymnasiums.

100,000 Mark

Hypotheken-Capitalien

auf Aecker von 4% an auszuleihen durch

Ernst Haassengier.

5000 Thlr.

1. Hypothek werden **zu cediren gesucht.** Offerten sub **K. 9610** an **J. Barck & Co.** erbeten.

Ca. 36,000 Mark

1. Hypothek, halbe Feuertaxe vereidigter Taxatoren à 4½ % **gesucht.**

Ernst Haassengier.

7500 Mk. auf **2. Stelle** für ein **ländl. Grundstück** von einem pünktlichen Zinszahler möglichst **sof. gesucht.** Off. sub **R. f. 26434** bef. **R. Mosse,** Brüderstr. 6.

Gesucht 4000 Mark auf gute Hypothek. Offerten sub **A. Z. 9601** an **J. Barck & Co.** erbeten.

Kölner Dombauloose

(Hauptgewinn **75,000** ℳ baar) à Stück 3,25 ℳ (Ziehungsliste gratis) bei **Gustav Uhlig,**
untere Leipzigerstr.

Rheinlachs, Zungen, Corned beef, Gänsebrüste, Wurstwaaren in Ausschnitt, Sardinen in Oel von 70 ₰ an die Dose, Aal in Gelée, Neunaugen, frische Bratheringe, desgl. **sämmtliche Delicatessen** und **Conserven jeder Art** empfiehlt billigst

A. Assmann,
vis-à-vis der Stadt Hamburg.

Limburger Käse

habe einen Posten für fremde Rechnung zu verkaufen und offerire selbigen pro Pfund 30 ₰.

B. Falcke,
Leipzigerstr. 6 u. 83.

Frischen Dorsch

bei **A. Schmieder, Markt 24.**

Eine fette **Kuh** und ein 5 Jahre altes **Arbeitspferd** stehen preiswerth zum Verkauf in **Burg-Liebenau** beim Oeconom **F. O. Schlemmer.**

Ein älteres leichtes **Arbeitspferd,** fromm, fest in Zuge, steht billig zum Verkauf.

Karl Pfeiffer, Petersberg.

Saugferkel zu verkaufen
Domaine **Granau** bei Nietleben.

Cölner Ulmer } Domloose a 3 Mk.,
Kinderheilstättenloose à 1 Mk. bei

Ernst Haassengier..

Reinladen. **Sämmtl. Wollwaagen,** Reinladen.
Strickgarne,
Weißwaaren u. s. w.
spottbillig!

R. Ring, 20. Mittelstr. 20.

Ein gut erhalt. **fr. Billard,** einen **Bier-Apparat** verkauft
Charlottenstraße 19, part.

Die Volksküche

befindet sich **große Märkerstraße 9.** Marken, ganze Portion 25, halbe 13 ₰, am Tage **vor** Benutzung zu entnehmen; ebendaselbst und bei **Neumann,** Geiststraße **Nr. 3. Anweisungen** zu ganzen und halben Portionen sind **nur** bei **L. Sachs,** große Ulrichstraße **Nr. 24** zu haben.

Nur kurze Zeit Original-Kölner Domloose
à 3 ℳ 20 ₰ bei
Schöttler & Fischer, gr. Ulrichst. 38.

Ein starkes Arbeitspferd (Rappe) ca. 10 Jahr alt, preiswerth zu verkaufen. Näh. Magdeburgerstr. 41.

Zarte **Sardellen,** 10 Pfd.-Faß, netto 7 Pfd., 6,50 ℳ.
ff. **Appetit-Sild,** 12½ Dosen 6,— „
Sardines à l'huile, 12¼ Dosen 6,— „
größere Posten billiger, empf. **zollfrei Heinze's Fisch- und Delic.-Lager** in **Ottensen** bei Hamburg.

Fabriklocal

mit Dampfanlage,
großem Hofraum u. **Einfahrt** sofort zu vermiethen.

Haassengier, gr. Steinstr. 10.

R.

Innigsten Wünsche zum heutigen Tage!

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Josepha Scheid u. Prem.-Lt. Wilhelm Kauffmann (Wiesbaden u. Berlin); Emma Horn u. Selmar Thalheim (Gotha); Thekla Bagge u. Pfarr-Vikar Eduard Zorn (Gauerstadt und Rasch bei Altdorf); Anna Geil u. Otto Springstedt (Großbreitenbach u. Erfurt); Albertine Bunnemann u. Postverwalter Adolf Schrader (Mellendorf u. Hudemühlen); Martha Schmidt und Jngen. Gustav May (Ribben und Bromberg); Emma Clausing u. Fritz Toepfer (Berlin); Minna Nilostonski u. Fabrikinh. Ed. Kruschki Berlin u. Schwerin a/W.); Elsie Fischer und Dr. Weitzenborn (Zielenzig); Dora Neumann u. Rej.-Lt. Willi Reinecke (Dittersbach und Ober-Mednitz); Luise Strucknann u. Lieut. Rudolf Niemann (Hildesheim); Sophie Gericke u. cand. theol. Adolf Freytag (Wernigerode und Reddeber); Marie Zacharia und Dr. phil. Lothar Koch (Leipzig).

Vermählt: Bürgerschullehrer Karl Zapf u. Liddy geb. Schläger (Weida); Dr. med. L. Devenier und Amalie v. Kunow (Berlin); Dr. jur. Bruno Lemke u. Emma Alsen (Lübeck); Pastor Ernst Thiele u. Clara Glaß (Alte Neustadt b. Magdeburg).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Custos Dr. Benno Mecklenburg (Berlin). — Eine Tochter: Hrn. Telegr.-Fabr. Hermann Schulze (Berlin).

Gestorben: Frau Schulrath Pauline Winzer (Ohrdruf); Frau Postinspektor Anna Staiger (Leipzig); Frau Kriegsräthin Frisse (Magdeburg); Hptm. a. D. Karl Meyer (Hannebber); Buchdruckereibesitzer August Bockwitz (Leipzig).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18840103021/fragment/page=0002